



Bewohner, Lebenshilfe-Mitarbeiter und Eltern freuen sich über das neue Auto, einen weißen Ford Fiesta.

—FOTO: KLEIN

Ein Auto als Belohnung

OSTVEST. Dass es sich lohnt, in ein Projekt viel Mühe zu investieren, das wissen die Bewohner vom Lebenshilfe-Haus in Oer-Erkenschwick sowieso – vor allem wenn die Belohnung ein neues Auto ist.

Von Regine Klein

Lautes Hupen kündigt bereits von Weitem ihr Kommen an. Höchste Zeit für die Eltern raus zu gehen und das Willkommens-Plakat in die Höhe zu halten. Im Calluna-Haus der Lebenshilfe Waltrop, Castrop-Rauxel, Datteln, Oer-Erkenschwick auf dem ehemaligen Zechengelände in OE wohnen auch Menschen mit

Behinderung, und die haben spannende Tage hinter sich: Die Gruppe hat bei einem Wettbewerb ein Auto gewonnen, und das haben sie nun in Alzey in Rheinland-Pfalz abgeholt. „Bei der Gruppe bestand nie ein Zweifel daran, dass sie gewinnen würden“, weiß Annerose Weber, deren Zwillinge Nele und Laura im Calluna-Haus wohnen.

Der Weg zum Gewinn glück begann vor einem halben

Jahr. „Das Ford-Autohaus Bayer hatte ein Gewinnspiel für karitative Organisationen ausgelobt“, erzählt Katharina Flick von der Lebenshilfe. „Mit neun Klienten haben wir ein Video gedreht, in dem sie erzählen, warum sie unbedingt das Auto gewinnen müssen.“ Aus einer einfachen Gewinnspielteilnahme wurde so ein großes Film-Projekt. Die Haus-Bewohner befassten sich intensiv mit der Materie – von der Planung bis zum Schnitt. Mit Spaß und Kreativität sind so individuelle Sequenzen entstanden. Und die haben schließlich überzeugt.

Den neuen Ford Fiesta holte die Gruppe persönlich ab, verbunden mit einer Übernachtung auf der Burg Stahleck – einer Jugendherberge. Weil so etwas nicht alltäglich

ist, gab's vom Arbeitgeber, den Diakonie-Werkstätten, einen Tag Sonderurlaub.

„Wir freuen uns so“, sind Nele und Laura Weber begeistert, und auch den anderen steht die Freude über das neue Gefährt ins Gesicht geschrieben. Denn der Wagen erleichtert viele alltägliche Aufgaben wie das Einkaufen von Wasserkästen oder Fahrten zu Terminen. Angemeldet ist das Auto über die Lebenshilfe, gefahren wird es von den Mitarbeitern. Stationiert ist der Ford Fiesta in OE. „Er steht aber allen Lebenshilfe-Einrichtungen zur Verfügung“, erklärt Flick – auch in Waltrop. Doch eine Reise macht hungrig. Wie gut, dass für die Willkommensfeier bereits Currywurst auf dem Ofen blubbert...